NÖ: Mit dem Fahrrad vom großen zum kleinen Wagram

© V. Bauer

Wir beginnen unsere kleine Radreise über die Kellergasse Wora, die am Fuße des großen Wagrams liegt. Mit etwas Glück bekommen wir hier einige Ziesel und den Wiedehopf zu sehen. Durch die mit Windschutzgürteln und Hecken gesäumte Ebene geht es weiter zu den Seebarner Schottergruben und danach in die Ortschaft Seebarn (eventuell Besuch der Österr. Vogelwarte). Noch etwas weiter südlich, im ehemaligen Schwemmland zwischen Donauauen und dem kleinem Wagram gibt es noch kleinteiligeren Flächen, wo wir den Pirol und Kuckuck sowie Nachtigallen singen hören können. Zurück geht es wieder über die weite Ebene mit Rohrweihen und Kiebitzen zum Bahnhof Fels am Wagram.

Führung: Wolfgang Pegler und Markus Weissinger
Dauer: ca. 4 Stunden
Treffpunkt um 9:00 am Bahnhof Fels am Wagram
Anreise: 8:05 vom Bhf. Wien Franz-Josef-Bahnhof, REX 4 (Richtung Krems-Donau) bis Bhf. Fels am Wagram
Rückfahrt: 13:10 vom Bhf. Fels Am Wagram, REX 4 nach Wien Franz-Josef-Bahnhof

Die Teilnahme ist kostenlos!

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium Landwirtschaft, Regionen und Tourismus
LE 14-20 Entwicklung für den Ländlichen Raum
LEADER
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Datum: 11.06.2022